

10. Denn wer leben will / und gute Tage
sehen / der schweige seine Zunge / daß sie
nichts Böses rede / und seine Lippen / daß
sie nicht triegen.

11. Er wende sich vom Bösen / und
thue Gutes / er suche Friede / und jage ihm
nach.

12. Denn die Augen des HERRN sehen
auf die Gerechten / und seine Ohren auf
ihr Gebet. Das Angesicht aber des HERRN
siehet auf die / die da Böses thun.

13. Und wer ist der euch schaden könnte /
so ihr dem Guten nachkommet?

14. Und ob ihr auch leidet um Gerech-
tigkeit willen / so seyd ihr doch selig. Fürch-
tet euch aber für ihrem Trozen nicht / und
erschrecket nicht.

15. Heiliget aber GOTT den HERRN in
euren Herzen.

Evangelium

Am fünfften Sonntage nach
Trinitatis / Luc. V.

v. 1. **E**s begab sich aber / da sich das
Volk zu ihm drang / zu hören das
Wort Gottes / und er stund am See
Genezareth.

2. Und sahe zwey Schiff am See ste-
hen die Fischer aber waren ausgetreten /
und wuschen ihre Netze.

3. Trat